PERSONEN UND NOTIZEN

Spende für kleine Tüftler

Computer zerlegen, Taschenlampen bauen oder sogar Sirenen – das macht Kindern Lust auf Technik. Genau das ist das Ziel des Deggendorfer Vereins „Technik für Kinder“ (Tfk), der unter anderem Tüftelstunden mit Studenten in Schulen und in den Ferien anbietet. Doch da Werkzeugkoffer und Material kosten, müssen die Familien dafür zahlen. Billiger war „Tfk“ für die Eltern der interessierten Viertklässler an der Grundschule Grubweg. Denn die „KPWT-Stiftung“ der Steuerprüfungskanzlei „Kirschner Partner Wirtschaftstreuhand“ unterstützte das Projekt mit 1400 Euro. Sie setzt sich für „Bildung und Chancengleichheit für Kinder und Jugendliche“ ein. Diese Woche hat einer der Vorstandsmitglieder der Stiftung, **Prof. Dr. Hans-Peter Scharl**, in der sechsten und letzten Tfk-Stunde den Scheck an Rektorin **Waltraud Knapp** (r.) und Konrektorin **Susanne Bulicek** übergeben. – jur/Foto: Ried

Nikolaus zu Gast im St. Johannis-Spital

Der Nikolaus und sein Krampus haben auch die Heimbewohner des Heiliggeist-Spitals in Passau besucht. Viele Bewohnerinnen und Bewohner erinnerten sich an ihre Kindheit und die alten Weihnachtsbräuche. Der Heilige Mann wusste allerlei Neuigkeiten über das Heimleben zu berichten. Begleitet wurde der Nikolaus in diesem Jahr von einer Gruppe von Studenten, denen es ein Anliegen war, mit den Heimbewohnern in Kontakt zu kommen. Der Nikolaus beschenkte alle Bewohner mit einem Nikolaussäckchen. Bei Punsch und selbst gemachten Plätzchen wurde die alte Tradition des Nikolaustages gepflegt. – red/foto: privat

Die Köche von morgen

„Weihnachtliche Palatschinken“ standen kürzlich beim Kindergarten Freinberg auf der Tageskarte. Die Wirtsleute Gerhard und Beate Blaas vom gleichnamigen Panorama-Restaurant luden ein. Die Idee selbst hatte Gastronom Gerhard Blaas. Im Rahmen des Projekts „Gesunder Kindergarten“ waren 30 Kinder zu Gast beim bekannten Innviertler Palatschinkenwirt in Hinding bei Freinberg. Laut Projektleiterin Anita Bamberger sollen die Kinder früh möglichst den Umgang mit gesunden Lebensmittel und deren Verarbeitung lernen und so von der „Fast Food“ Ernährung Abstand gewinnen. Während die 5- bis 6-Jährigen schon am Herd standen, wurden die Kinder aus der Krabbelstube mit Advent-, Maroni- und Lebkuchenpalatschinken verwöhnt. Und schließlich kristallisierten sich schon so manche Talente heraus, die später einmal Koch oder Köchin werden wollen. Für Blaas-Wirtin Beate gab es zur großen Überraschung von den Kindergartenkindern eine bunte bemalte Leinenschürze, natürlich zum Kochen. Foto: Die fleißigen Köche mit Wirtin **Beate Blaas**, Kindergartenleiterin **Anita Bamberger** und Gastronom **Gerhard Blaas**. – red/Foto: Gruber

Siedlervereinigung hält Jahresrückschau

Sehr gut besucht war die Mitgliederversammlung der Siedlervereinigung Rosenau im Jesuitenschlößl. Der 1. Vorsitzende **Werner Zitzl** hielt Rückschau auf das vergangene Jahr und informierte die Mitglieder über aktuelle und zukünftige Vereinsereignisse. **Walter Einweck** vom Präsidium des Eigenheimerverband München dankte für die Einladung und lobte die gute Vereinsarbeit der Vorstandschaft. Der Abend endete mit einem Reindlessen für alle Mitglieder. Das Foto zeigt die Vorstandschaft mit Gästen. – red/Foto: privat

SERVICE

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 10, ☎ 0851/71011.

ÄRZTE-NOTDIENSTE

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST
☎ 01805/19 12 12

Allgemeinarzt: Samstag 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr: Dr. Achim Spechter, Internist, Bahnhofstraße 16b, Passau, ☎ 0851/53945

Sonntag 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr: Dr. med. János Fujsz, Allgemeinarzt, Kurpromenade 12, Kellberg, ☎ 08501/655

Augenarzt: Samstag und Sonntag 10 bis 11 Uhr und 18 bis 19 Uhr: Dr. Schels - Dr. von Düring, Nibelungenplatz 1 - Stadtturm, Passau, ☎ 0851/35031

Frauenarzt: Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr: Gemeinschaftspraxis Frauenheilkunde Silke Gerauer / Karin Gärtner, Passauer Str. 16, Vilshofen, ☎ 08541/5012.

Zahnarzt: Samstag und Sonntag 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr; in dringenden Fällen ist der eingeteilte Zahnarzt auch außerhalb dieser Zeiten rufbereit: ZA. Oskar Atzinger, Löwenmühlstraße 6, ☎ 0851/49949.
Info: www.notdienst-zahn.de

AUSSTELLUNGEN

Steinweg 2: „Revue“ 35 Jahre - 300 Ausstellungen. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 11 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr. Mittwoch auch ab 20 Uhr; bis 31. Dezember.
Uni Passau, Foyer der Zentralbibliothek: Ausstellung „fünf Positionen“ von Sebastien Fürst, Manuel Lorenz, Sonja Seidel, Anna Sterr und Lisa Witt, Kunststudenten an de Uni Passau; bis 15. Januar.
Produzentengalerie: Ausstellung Druckgrafik, Multiples, Skizzen mit Waltraud Danzig, Hubert Huber, Wolfgang Kretzer, Anja Kutzki, Stefan Meisl, Otto Müller, Verena Schönhofer, und Ernst Zahnweh. Öffnungszeiten: Do. bis So. 15 bis 17 Uhr; bis 18. Dezember
spectrumKirche: Ausstellung „Seine Geburt ist meine Geburt (La sua Nascita e la mia Nascita) von Giuliano Gaigher im spectrumKirche, Schärdinger Str. 6. Montag bis Freitag 9-17 Uhr, von 19. Dezember bis 9. Januar nur nach telefonischer Anmeldung ☎ 0851/93144-103; bis 2. Februar.
WGP-Gewölbe: Weihnachtsausstellung AGON, Steiningergasse 2, Ecke Höllgasse. Di-So 14-17 Uhr, bis 23. Dezember.
St. Anna-Kapelle: Weihnachtsausstellung der aktiven Mitglieder des Kunstvereins Passau – Malerei, Graphik, Plastik. Di-So 13-18 Uhr, bis 18. Dezember, Eintritt frei.
Klinikum: „In Bewegung“ – Lithographie und Tondruck von Waltraud Danzig (Ebene 3, Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie – Neuroradiologie) und Ebene 3, Magistrale: „So wia's kimmt, so kimmt's“ – Bilder von Kindern der Heilpädagogischen Gruppe des Lukas-Kern-Kinderheimes, bis 7. Dezember.
art Galerie Indra: Arbeiten der Künstler Norbert von Padberg, Andreas Lutherer und Jörg Döring, Schustergasse 19, Mi-Fr 12.30-18 Uhr, Sa 12-16 Uhr.
Museum Moderner Kunst, Bräugasse 17: Baugeschichte des MMK im Skulpturenraum.
Angelika Fischer – „Menschen und Orte“, bis 5. Februar.

AUSSTELLUNGS-ERÖFFNUNG

Museum Moderner Kunst: Eröffnung der Ausstellung des Impressionisten Robert Sterl – Malerei und Graphik in der Bräugasse 17. Die Ausstellung ist bis 4. März geöffnet.
Kulturmodell: Eröffnung der Ausstellung Florian Lechner – „debütant 2011“ – um 18 Uhr im Kulturmodell, Bräugasse 9. Die Ausstellung ist bis 30. Dezember zu sehen.
Galerie Eva Priller: Eröffnung der Ausstellung Georg A. Thuringer „Serviervorschlag“ - Photomontagen heute, Freitag um 19 Uhr. Die Ausstellung ist bis 14. Januar zu sehen.

NAMENSTAGE

Liborius, Eucharius, Pierre, Syrus

PEGELSTÄNDE

Donau: 4,49 Meter
Inn: 1,73 Meter

RECYCLINGHÖFE

Grubweg (Georg-Philipp-Wörlen-Str.): 9 bis 16 Uhr mit Problemmüllannahmestelle.
Auerbach (Regensburger Straße): Freitag 9 bis 16 Uhr mit Problemmüllannahmestelle.
Rittsteig (Alte Poststraße 79): 13 bis 16 Uhr.
Haibach (Wiener Straße 23): 13 bis 16 Uhr.
Pfenningbach (bei der Umladestation): 8 bis 16 Uhr mit Problemmüllannahmestelle.
ERZ Hellersberg: 8 bis 16 Uhr mit Problemmüllannahmestelle.
Salzweg: 9 bis 16 Uhr.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf ☎ **112**, Rettungsleitstelle ☎ **19222** (aus Mobilfunknetz mit Vorwahl)
Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 01805/19 12 12
Rettungsleitstelle ☎19 222
Polizei ☎ 110
Polizeiinspektion Passau
Nibelungenstr. 17 ☎ 0851/95 110
Feuerwehr ☎ 112
Alarm- und Einsatzzentrale ☎ 0851/31 900, 0851/397 214
THW ☎ 0171/37 12 910
☎ 0851/66 91
Frauenhaus, Anonyme Wiege
Frauennotruf ☎ 0851/89 272
Telefonseelsorge, Am Zwinger 1
☎ 0800/11 10 222,
☎ 0800/11 10 111
Hospizverein (Mo u. Do 9 bis 11 Uhr)
☎/Fax 0851/5300 2425
Handy-Notruf ☎ 0173/68 09 286
Projekt Moses/Donum Vitae
☎ 0800/00 66 737
Kinderschutzbund ☎ 0851/25 59
Caritas Familienberatung
☎ 0851/50 12 60
Jugend ☎ 0851/396 747
Kreuzbund Selbsthilfe
☎ 0851/50 18 42
IGEL e.V (sexueller Missbrauch)
☎ 0851/20 40
Trauerbegleitung ☎ 0851/36361
Caritas - Notruf pflegende Angehörige
☎0170 3078781
Weißer Ring
☎ 0151 55164 619
Pro Familia
☎ 0851/53121

Wenn Sie einen Termin im Kalender oder dem Serviceteil veröffentlichen wollen, wenden Sie sich bitte an ☎ 0851/802 233, passau@pnp.de oder per Fax an 0851/802 539.

Die Heizölpreise in Passau

Die *PNP* fragte am 8. Dezember drei Heizölhändler im Großraum Passau ab. Folgende Listenpreise für Standardheizöl einschl. MwSt. (inkl. Maut und Gefahrgutzulage) frei Verbrauchertank für eine Abladestelle je 100 Liter in Euro wurden gemeldet:

Liter	Preise/Euro	Vorwoche
bei ca. 1.000	95,07 - 95,97	95,50 - 97,40
bei ca. 1.500	91,68 - 91,95	92,11 - 93,38
bei ca. 2.500	90,84 - 91,08	91,51 - 92,27
bei ca. 3.500	89,91 - 90,37	90,80 - 91,34
bei ca. 4.500	89,01 - 89,43	90,44 - 90,86
bei ca. 5.500	89,18 - 89,83	90,26 - 90,61

(Durchschnittspreis durch drei Erhebungen)

Pellets:	Preise/Euro	Vorwoche
bei 3.000 kg	232,00/pro to	232,00/pro to
bei 5.000 kg	227,00/pro to	227,00/pro to
bei 10.000 kg	222,00/pro to	222,00/pro to

incl. MwSt./Zulage: Einblaspauschale 30 €

PERSONEN UND NOTIZEN

1300 Euro für Straßenkinderdorf in Brasilien

1300 Euro haben **Valerie Reich** (von links), **Judith Sattelberger**, **Laura Thaler** und **Lea Koller** vom Gymnasium Leopoldinum mit ihren Mitschülern und Lehrern für das Straßenkinderdorf von Pater Gerd Brandstetter in Guarabira in Brasilien erwirtschaftet. Sie verkauften zwei Tage lang an einem Stand auf dem Christkindlmarkt Plätzchen, Lebkuchen, Hefe-Nikoläuse und Kuchen, selbst zubereitete Marmeladen, liebevoll Gestaltetes und Gebasteltes, Handytaschen und Socken sowie von brasilianischen Jugendlichen gefertigtes Spielzeug zugunsten der Aktion „Alpha“. Die von Schulleiter a.D. **Dr.Dr. Rudolf Segl** ins Leben gerufene Partnerschaft mit dem Straßenkinderprojekt besteht seit vielen Jahren. Zwei Schülergruppen hatten das Dorf bereits besucht. Seit fünf Jahren ist das Leopoldinum auf dem Christkindlmarkt präsent, um Geld für das Straßenkinderdorf einzunehmen. – tw/Foto: Wildfeuer

Modellseminar der Europabücherei

Bücher und Geschichten öffnen Kindern die Türen in faszinierende Welten und eignen sich wunderbar für spielerische Sprach- und Leseförderung. Kinder brauchen Bücher und Erwachsene, die ihnen Bücher vorlesen oder Geschichten erzählen und dabei ihre eigene Lesebegeisterung weitergeben. Diese Rolle übernehmen in Passau und Deggendorf ehrenamtliche Vorlesepaten bei Vorlesestunden in Kindergärten und Schulen. Das Vorlesepaten-Netzwerk der Europa-Bücherei sowie Lesepaten aus dem Raum Deggendorf, lernten anlässlich einer Fortbildung von Europas größter Leseförderungseinrichtung, der Stiftung Lesen, mit der Referentin **Christine Kranz**, wie Vorlesepaten diese schöne und wichtige Tätigkeit ausüben können. Kranz präsentierte in humorvoller Weise Kinderbücher, die Zuhörern und Vorlesern gleichermaßen besonderen Spaß machen. In Theorie und Praxis vermittelte das Seminar den 20 Teilnehmern, warum Vorlesen und Erzählen so wichtig ist für die kindliche Entwicklung, wie Vorlesestunden organisiert werden oder wie mit schwierigen Zuhörern und Situationen umzugehen ist. Das Foto zeigt Büchereileiterin **Olivia Kelsch** (1. Reihe v.l.) und Referentin **Christine Kranz** im Kreise der Vorlesepaten. – red/Foto: privat

Malteser basteln für Senioren

Im Rahmen einer Gruppenstunde hat die Erwachsenengruppe der Malteser Passau Teelichter mit Servietten-Technik gebastelt, die an die Kunden des Mahlzeitendienstes verteilt wurden. Wie das Foto zeigt, hat es **Manuel Robl**, **Pia Bauer**, **Regina Behringer**, **Bärbel Sigl** und **Manuela Schedlbauer**, die im Malteser Mahlzeitendienst arbeitet und die Idee zu der Aktion hatte, viel Spaß gemacht. „40 Stück sind durch unsere Hände gewandert, wurden mit Sternen beklebt und mit Kleister bestrichen, damit das Papier hält. Herausgekommen sind Teelichter, die unsere Kunden zusammen mit einem Gedicht durch die Adventszeit begleiten sollen“, so Manuela Schedlbauer. – red/Foto:privat

Neue Krippenfiguren für St. Michael

Fleißige Damen aus der Pfarrei St. Michael haben mit Unterstützung der Erzieherinnen des Kindergartens neue Krippenfiguren für die Weihnachtskrippe gebastelt. Das war notwendig geworden, weil im letzten Jahr die Krippe aus der Kirche gestohlen wurde. Es wurden bewegliche Erzählfiguren gestaltet, die auch im Kindergottesdienst verwendet werden können. Noch fehlen allerdings die Schafe und einige Kleinigkeiten. Schon jetzt aber warten die Kinder in St. Michael auf Weihnachten, wenn endlich die Krippe in St. Michael aufgestellt ist. – red/Foto:privat